

„Ich musste mir die Tränen verkneifen“

Das erste Büchereikino startete mit einer Filmüberraschung, die ans Herz ging.

Lünen. Von „Die Filmauswahl war echt super“ bis „sehr schön, ich musste mir sogar die Tränen verkneifen“ lautete am Mittwoch das Feedback der Besucher beim ersten Büchereikino in der Lüner Stadtbücherei an der Stadttorstraße.

16 Frauen und ein Mann waren gekommen, um sich vom Film überraschen zu lassen, den Leiterin Beate Convent ausgesucht hatte.

„Verstehen Sie die Béliers?“ lautete der Filmtitel. Eine

französische Filmkomödie, die von einer Familie handelt, in der alle Familienmitglieder taubstumm sind – außer Tochter Paula. Sie ist es, die für die Familie dolmetscht. Doch als Paula ein Gesangsstipendium bekommt und nach Paris gehen will, gibt es Konflikte.

Reger Austausch

Rund 100 Minuten ging der Film, danach konnten sich die Besucher bei Kaffee und Kuchen über ihn austauschen.



Viele Frauen, denen die Veranstaltung gut gefiel, kamen zum Büchereikino. Es wurde von der Leiterin Beate Convent (3.v.r.) organisiert.

RN-FOTO RAU

„Ich bin mit der Veranstaltung wirklich zufrieden“, freute sich Beate Convent am Ende. Und den Zuschauern ging es genauso. „Ich freue mich jetzt schon aufs nächste Mal“, meinte zum Beispiel Annette Römer-Mädl. *cara*

.....
Info: Das nächste Büchereikino findet am Donnerstag, 26. April, statt. Nach einer Sommerpause ist es regelmäßig am letzten Mittwoch des Monats.